

DIE ZUSAMMENARBEIT



*Dott. Riccardo Cristiani,
QHSE - R&D Manager bei
Norblast*

« Norblast ist ein Unternehmen mit Sitz in Italien, Bologna. Seit über 45 Jahren bietet Norblast Lösungen für das Sandstrahlen und die Oberflächenbehandlung im Allgemeinen an.

Im letzten Jahr haben wir viel mit der additiven Fertigung mit HP- und MJF-Druckermodellen gearbeitet.

Wir haben viele Sandstrahlösungen für unsere Kunden entwickelt.

Aber dann fragten uns unsere Kunden immer häufiger, ob wir auch Produkte zum Einfärben anbieten.

Das hat uns dazu gebracht, uns zu überlegen, wie Sandstrahlen und Färben einander ergänzen können.

Unsere Erfahrungen haben wir also vor Ort bei unseren Kunden gemacht. Nach und nach zeigen uns die Kunden, was sie tun, und wir haben verstanden, dass wir eine gute Lösung für Maschinen, aber auch für das Färben brauchen.

Für das Färben fehlten uns gute Produkte, die wir für zuverlässig hielten und die wir auf dem Markt positionieren konnten.

Deshalb haben wir mit unserem Partner **TEKNOX** neue Geräte entwickelt, die auf die Farbstoffe von TCN abgestimmt sind.

TCN ist deshalb sehr wichtig für uns, weil es wichtige Produktreihen anbietet, die mit unseren Anlagen ein gutes Ergebnis gewährleisten.



« Dank der technischen Unterstützung des TCN-Laborteams sind wir in der Lage, auf die spezifischen Wünsche unserer Kunden mit maßgeschneiderten Konzepten zu reagieren.

Aus diesem Grund betrachten wir TCN als einen wirklich zuverlässigen Partner. »

Die **GTC-** und **GTD-**Produktreihen von TCN werden von unseren Kunden in Italien und ganz Europa in großem Umfang genutzt.

Wir bieten eine neue Maschine an, die es auf dem Markt noch nicht gibt, und die Kunden brauchen diese Art von Maschine, um ihren Färbeprozess zu automatisieren.

Das ist der Grund, warum Norblast und TCN so gut zusammenarbeiten.

DIE NOTWENDIGKEIT VON NORBLAST

« Das Hauptbedürfnis ist natürlich, sich keine Gedanken über die technische Seite des Färbens machen zu müssen. Wir brauchen absolut zuverlässige Färbeprodukte.

« Wenn wir unsere Kartons oder Paletten aus der GTC- und GTD-Reihe erhalten, wissen wir, dass die Qualität garantiert ist. »



Dies wird uns in die Lage versetzen, komplexere Fragen unserer Kunden zu beantworten, wie z. B.: „Wenn ich ein Teil färben, es aber auch hydrophobieren möchte, muss man es dann spülen?“

In Zukunft wäre es auch interessant, bei der Erforschung neuer Lösungen zusammenzuarbeiten.

Unsere Partnerschaft wird sich also weiterhin auf innovative, maßgeschneiderte Lösungen für unsere Kunden konzentrieren. »

DIE VORTEILE

« Norblast arbeitet mit TCN für das Färben im Rahmen der additiven Fertigung zusammen. Wenn wir die 3D-gedruckten Teile richtig sandstrahlen, erhalten wir dank der Kombination aus unserer Sandstrahlerfahrung und unserer neuen automatischen Maschine, die ein zuverlässiges und sehr zuverlässiges TCN-Produkt ist, sehr zufriedenstellende Ergebnisse bei den additiv gefertigten Teilen.

Die Endbearbeitung ist super, und die Kunden sind sehr zufrieden.



Seit wir unsere neue Maschine auf den Markt gebracht haben, haben wir noch keine negativen Rückmeldungen von unseren Kunden erhalten, die hauptsächlich 3D-Drucker in Italien und Europa sind. Nach dem Sandstrahlen färben sie 3D-Druckteile, hauptsächlich SLS-MJF-Teile.

Die Verarbeitung ist super, und die Kunden sind sehr zufrieden.

Seit wir unsere neue Maschine auf den Markt gebracht haben, haben wir noch keine negativen Rückmeldungen von unseren Kunden erhalten, die hauptsächlich 3D-Drucker in Italien und Europa sind. Nach dem Sandstrahlen färben sie 3D-Druckteile, hauptsächlich SLS-MJF-Teile.

Aber unsere Kunden kommen auch aus einer Vielzahl von Branchen, die Teile der additiven Fertigung einfärben müssen, wie z.B.: Luxusgüter wie Schuhe, Automobile, Automatisierung, automatische Maschinen.

Kunden, die TCN verwenden, brauchen eine praktikable Lösung, die das Färben einfach, sauber und sicher macht.

TCN-Farbstoff ist sofort einsatzbereit. Das ist das Wichtigste. Das klingt einfach, ist aber sehr wichtig. Ich muss es nicht mischen. Dann haben wir in unserer Maschine programmiert und definiert, dass die TCN-Farbstoffe automatisch dosiert werden.

Man kann einfach eine Menge für die Flüssigkeit programmieren und aufnehmen, und dann läuft alles automatisch ab.

Die Sache ist die, dass wir einen großen Korb haben, der nur ein einziges Mal hintereinander färben kann, bis hin zu einem kompletten HP-Job.

Was die Maschine betrifft, so sind zwei Worte sehr wichtig: Die Maschine ist „vollautomatisch“ und nur ein flüssiges Produkt ermöglicht diese Automatisierung für unsere Industriekunden.

Für uns ist es eine großartige Gelegenheit, zusammenzuarbeiten, da wir unsere Erfahrung im Sandstrahlen und mit unserer neuen Maschine auf unserer Seite nutzen und auf der anderen Seite Ihr Fachwissen im Färben von 3D-gedruckten Teilen, und Sie sich auf dem europäischen Markt positionieren. »

« Ich denke, es ist wirklich eine Win-Win-Kooperation.»
Dott. Riccardo Cristiani, Norblast